



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Hundezentrum Elbmarsch

- § 1 Die Teilnahme an sämtlichen Aktivitäten des Hundezentrums findet auf eigene Verantwortung statt.
- § 2 Der Hundebesitzer versichert, dass für den Hund eine gültige Haftpflichtversicherung besteht. Der Besitzer übernimmt die Kosten für eventuelle Schäden die sein Hund verursacht, sofern diese nicht von der Haftpflicht ausgeglichen werden.
- § 3 Den Anweisungen des Personals des Hundezentrum ist jederzeit Folge zu leisten.
- § 4 Der Zugang zu dem Gelände und Infrastrukturen des Hundezentrum (Pensionsgebäude, ...) ist nur mit Erlaubnis des Personals erlaubt. Die ausgeschilderten Regeln sind zu beachten. Das Hundezentrum behält sich das Recht vor, einen Kunden des Geländes zu verweisen.
- § 5 Die Hunde sind angeleint auf das Grundstück zu führen. Das Ableinen ist NUR mit der Erlaubnis der Mitarbeiter des Hundezentrums erlaubt.
- § 6 Die Kunden des Hundezentrum sind gebeten, die bestehenden Parkplätze zu nutzen. Sollten diese besetzt sein, ist die Strassenverkehrsordnung ein zu halten!
- § 7 Die Wiesen der Nachbarn sind nicht zu betreten und auch keine Löseplätze für Ihren Hund. Nutzen sie hierzu, nach Absprache, unsere dafür vorgesehenen Wiesen. Das Spielen auf den Wiesen zum Lösen erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr und ohne Aufsicht.
- § 8 Hinterlassenschaften der Hunde sind unverzüglich mit der bereitstehenden Schippe zu entsorgen. Kotbeutel sind beim Verlassen des Grundstücks in den dafür vorgesehenen Mülleimer zu werfen.
- § 9 Kinder sind gern gesehene Gäste. Dennoch sind die Übungsgeräte der Hunde keine Kletterspielzeuge. Eltern haften für Schäden, die durch Ihre Kinder entstehen.
- § 10 Die gültigen Preise für die Dienste des Hundezentrum sind an der HuTa und der HuPe ausgehangen und sind auf der Internet-Seite des Hundezentrum veröffentlicht. Die angegebenen Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- § 11 Salvatorische Klausel: Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen beeinträchtigen nicht die Gültigkeit der übrigen Vertragsbestandteile.
- § 12 Gerichtsstand ist Winsen/Luhe.
- Spezielle Geschäftsbedingungen für die Hundeschule**
- § 13 Sämtliche Verstöße gegen das Tierschutzgesetz, auch außerhalb der Übungsstunden, führen zur sofortigen Kündigung des Ausbildungsvertrages. Bereits gezahlte Gebühren werden nicht zurückerstattet.
- § 14 Andere Kursteilnehmer sind respektvoll zu behandeln. Sollte ein Grund zur Beschwerde vorliegen, wenden Sie sich an die Übungsleiter.
- § 15 Gebuchte Stunden müssen 24 Std. vorher abgesagt und von einem Übungsleiter entschuldigt werden. Ansonsten entfällt der Anspruch auf eine Ersatzstunde. Ersatzstunden für Kursteilnehmer können nur nach Absprache oder in den dafür angebotenen Nachholstunden in Anspruch genommen werden.
- § 17 Füttern fremder Hunde bitte nur nach Absprache mit dem Besitzer. Manche Hunde sollen nichts von Fremden annehmen oder reagieren mit Durchfall.
- § 18 Gebühren für Einzeltraining, Beratungsgespräche oder Kurse sind bei schriftlicher oder telefonischer Buchung fällig. Nicht abgesagte und nicht in anspruch genommene Stunden werden berechnet. Buchungen werden nicht erstattet.
- Spezielle Geschäftsbedingungen für die Hundebetreuung (Pension und Tagesstätte)**
- § 19 Das Hundezentrum nimmt den Hund des Besitzers für einen vereinbarten Zeitraum in Obhut. Der Besitzer konnte die Hundepension vorab besichtigen. Der Hund wird während seines Aufenthaltes artgerecht betreut und gepflegt.
- § 20 **Das Hundezentrum übernimmt keine Verantwortung für auftretende Krankheiten, Parasitenbefall, Verletzungen, den Todesfall eines Hundes oder der Belegung einer Hündin.**
- § 21 Der Besitzer bestätigt, dass alle Informationen betreffend seines Hundes vollständig und wahrheitsgetreu sind. Insbesondere betreffend der Aggressionsbereitschaft gegenüber von Menschen oder Artgenossen, Tendenz zum Ausbrechen, Läufigkeiten, Gesundheitszustand, Impfungen, Floh/Zeckenbehandlung, Wurmkuren,
- § 22 Der Besitzer des Hundes kann, nach Unterzeichnung der Betreuungsvereinbarung und einer Geheimhaltungsvereinbarung, die dokumentierten Prozeduren der Hundepension einsehen.
- § 23 Das Hundezentrum ist nicht verpflichtet die Besitzverhältnisse des Hundes zu klären und verlässt sich auf die Angaben des Abgebers und die Eintragungen im Impfpass.
- § 24 Reservierungen werden über die von dem Hundezentrum unterstützten Kommunikationswege vereinbart und sind bindend für den Hundebesitzer.
- § 25 Bei Annullierung oder Verkürzung einer Reservierung, kann das Hundezentrum den Preis für die gesamt reservierte Zeit in Rechnung stellen.
- § 26 Wenn der Besitzer nicht ausdrücklich angibt, welches Hundefutter der Hund bekommen soll oder das eigene Hundefutter mitbringt, dann ist es dem Hundezentrum vorbehalten, dem Hund artgerechtes Futter zu geben.
- § 27 Es ist dem Hundezentrum vorbehalten zu entscheiden, ob der in Obhut gegebene Hund mit anderen Hunden zusammenkommt oder als Einzelgänger geführt wird.
- § 28 Der Besitzer versichert, dass sein Hund gesund ist und eine gültige Impfung gegen Hepatitis, Parvovirose, Leptospirose, Staupe, Tollwut und Zwingerhusten (BbPi) vorliegt. Der Impfausweis ist bei Unterbringungsbeginn abzugeben. Sollte keine gültige Impfung vorhanden sein, ist das Hundezentrum berechtigt, diese von einem Tierarzt nachholen zu lassen. Die Kosten werden dem Besitzer des Hundes in Rechnung gestellt. Sollte eine Wurmkur für Spul- und Bandwürmer bei Pensionsbeginn länger als 3 Monate nicht mehr durchgeführt worden sein, wird dies von der Hundepension Elbmarsch kostenpflichtig nachgeholt. Nachweis über Wurmkur ist erforderlich. Besitzer von Hunden, die in der Tagesstätte betreut werden, übernehmen die Verantwortung dafür dass die Impfungen und Wurmkuren regelmäßig getätigt werden, ohne dass die Hundepension dies kontrolliert.
- § 29 Der Besitzer macht zuverlässige Angaben über die Verabreichung von Medikamenten und des Futters.
- § 30 Der Besitzer erlaubt dem Hundezentrum ausdrücklich einen Tierarzt zu konsultieren, wenn das Hundezentrum der Meinung ist, dass dies nötig ist. Alle Kosten werden vom Besitzer getragen und beim Abholen des Hundes sofort beglichen.
- § 31 Das Hundezentrum übernimmt keine Verantwortung für mitgebrachte Sachen (Decken, Schüssel, Spielzeug, etc.).
- § 32 Der Besitzer verpflichtet sich, den Hund an dem vereinbarten Termin wieder abzuholen. Wenn der Hund nicht abgeholt wird, werden die zusätzlichen Tage in Rechnung gestellt. Es ist dem Hundezentrum vorbehalten einen Aufschlag auf den Tagespreis in Rechnung zu stellen. Bei Nichtabholung des Hundes, spätestens eine Woche nach Ablauf des vereinbarten Abholungstermins, außer die Reservierung wurde verlängert, ist es dem Hundezentrum vorbehalten, den Hund zu vermitteln. Eventuelle Kosten werden dem Besitzer in Rechnung gestellt. Die erzielte Vermittlungsgebühr wird mit den entstandenen Kosten für die
- § 33 Das Hundezentrum behält sich vor, die Hälfte des veranschlagten Preises bei der Reservierung als Anzahlung zu verlangen. Die Anzahlung kann nicht erstattet werden.
- § 34 Die Hälfte des veranschlagten Preises ist bei der Abgabe des Hundes sofort fällig. Der Restbetrag ist bei der Abholung des Hundes fällig. Etwaige Zusatzkosten (Tierarzt, Medikamente, etc.) müssen vom Besitzer bei Abholung des Hundes beglichen werden.
- § 35 Die Annahme und Ausgabe der Hunde wird nur von dem Personal des Hundezentrum getätigt.
- § 36 Das Hundezentrum hat das Recht, ausser es wurde eine vorherige schriftliche Zusage vom Hundezentrum gegeben, einen Hund trotz bestätigter Reservierung, aus folgenden Gründen nicht an zu nehmen: Läufigkeit, Krankheit oder Verletzung, Gefährdung des Personals. Damit wird die Reservierung nicht ungültig und die entstandenen Kosten für das Hundezentrum werden vom Hundebesitzer erstattet.



DatenSchutzHinweise (DSH) des Hundezentrum Elbmarsch

1. Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung und an wen kann ich mich wenden

Verantwortlich ist

Hundezentrum Elbmarsch

Andrea Soboll-Eiser und Serge Clemens GbR

Oldershausener Hauptstrasse 20

21436 Oldershausen

Zu erreichen ist der für die Datenverarbeitung Verantwortliche

Hundezentrum Elbmarsch

Oldershausener Hauptstrasse 20

21436 Oldershausen

info@hundezentrum-elbmarsch.de

Tel.: 04133 2089273

2. Welche Daten nutzen wir

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten haben. Personenbezogene Daten sind Adresse, Kontaktdaten, Informationen über Ihre (n) Hund (e). In manchen Fällen nehmen wir Bilder von den Hundegästen auf.

3. Zu welchem Zweck nutzen wir die Daten

Wir nutzen diese Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-DSGVO für die Erfüllung unserer Dienstleistungen, für die Buchhaltung, zum Informieren über die Entwicklungen unserer Dienstleistungen.

Bilder von Hundegästen benutzen wir ggf. für eigene Werbezwecke und interne Fortbildung.

4. Wer bekommt meine Daten

Es erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf personenbezogene Daten, die diese zur jeweiligen Aufgabenerfüllung benötigen.

Wir nutzen diese Daten um sie bei Bedarf und insofern nötig, im Fall der Vermittlung eines Hundes an andere Einrichtungen weiter zu geben.

Wir nutzen diese Daten um sie bei Bedarf im Rahmen einer tierärztlichen/tiermedizinischen Behandlung an Tierärzte, einer Veterinärärztlichen Anfrage, Untersuchungslabore und andere Einrichtungen weitergeben zu geben.

Ihre Daten werden nicht an andere als die hier erwähnten Stellen vermittelt.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert

Sofern nicht spezifisch angegeben speichern wir personenbezogene Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung der verfolgten Zwecke notwendig ist. In einigen Fällen sieht der Gesetzgeber die Aufbewahrung von personenbezogenen Daten vor, etwa im Steuer- oder Handelsrecht. In diesen Fällen werden die Daten von uns lediglich für diese gesetzlichen Zwecke weiter gespeichert, aber nicht anderweitig verarbeitet und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht.

6. Welche Datenschutzrechte habe ich

Nach den anwendbaren Gesetzen haben Sie verschiedene Rechte bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten. Möchten Sie diese Rechte geltend machen, so richten Sie Ihre Anfrage bitte per E-Mail oder per Post unter eindeutiger Identifizierung Ihrer Person an die in Ziffer 1 genannte Adresse. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über Ihre Rechte

Recht auf Bestätigung und Auskunft

Sie haben das Recht auf eine übersichtliche Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von uns die Berichtigung und ggf. auch Vervollständigung Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen.

Recht auf Löschung

Wir sind verpflichtet, Sie betreffende personenbezogene Daten zu löschen wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 a) DSGVO stützte.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie sind berechtigt, von uns eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Sie betreffende personenbezogene Daten maschinenlesbar zu erhalten, zu übermitteln, oder von uns übermitteln zu lassen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus einer rechtmäßigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu widersprechen.

Recht auf Beschwerde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten rechtswidrig ist.

Weitergabe von Daten an Dritte, keine Datenübertragung ins Nicht-EU-Ausland

Grundsätzlich verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten nur innerhalb unseres Unternehmens, wie unter 4. beschrieben.